

Objekte / Dokumente

D V/56 Nr. 13 - Johann Zipper und dessen Ehefrau Magdalena Balmatter, Bürger von Maienfeld, verkaufen an Johannes Spänli, Sohn des verstorbenen Sigmund Spänli, einen jährlichen Zins von einem rheinischen Gulden Churer Währung ab ihrem eigenen Stadel, ihrer eigenen Stallung und Hofraite in der Stadt Maienfeld gelegen gegen einen Betrag von 20 rheinischen Gulden Churer Währung. An die Hofraite grenzen vorne die "gemeine" Gasse, oben das Haus, die Hofstatt und der Stadel des Johann und Laurenz Hew (Höwenn) und unten sowie hinten an das Haus, den Stadel und die Hofraite des Ulrich Ritzi. (21.03.1522)

D V/56 Nr. 13

Allgemein

Titel / Bezeichnung	Johann Zipper und dessen Ehefrau Magdalena Balmatter, Bürger von Maienfeld, verkaufen an Johannes Spänli, Sohn des verstorbenen Sigmund Spänli, einen jährlichen Zins von einem rheinischen Gulden Churer Währung ab ihrem eigenen Stadel, ihrer eigenen Stallung und Hofraite in der Stadt Maienfeld gelegen gegen einen Betrag von 20 rheinischen Gulden Churer Währung. An die Hofraite grenzen vorne die "gemeine" Gasse, oben das Haus, die Hofstatt und der Stadel des Johann und Laurenz Hew (Höwenn) und unten sowie hinten an das Haus, den Stadel und die Hofraite des Ulrich Ritzi.
Datum	21.03.1522
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch
Form und Inhalt	Siegel/Notariatsignet: Siegel von Martin Seger, Stadtvogt zu Maienfeld, hängt Rückvermerk: Hanns Ziber ain gulden zins ab stall und hof.
Masse	55/17,5 cm
Kategorie	Urkunde
Art	Siegelurkunde: Pergament

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Kuoni Anna, Maienfeld

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	D V/56 Nr. 13
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/73162d4073c7476dae0b731def8d80a7

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	23.03.1522